

Ausschreibung Praktikum im Schweizerischen Agrarmuseum Burgrain

Im Zuge der Neukonzeption der Hauptausstellung «Wer ist Landwirtschaft?» hat die PH Luzern vier Lernsets zur Ausstellung für den Zyklus 2 und 3 erstellt.

Ein fünftes Lernset zum historischen Lernen an Sammlungsobjekten für den Zyklus 3 ist fast fertig. Nun soll eines für den Zyklus 2 erstellt werden.

Informationen:

Oft kommen das historische Lernen an einem **ausserschulischen Lernort** und das Lernen mit **historischen Gegenständen** im Unterrichtsalltag zu kurz. Historische Gegenstände bieten jedoch als Sachquellen die Möglichkeit, die Arbeitsweise von Historiker*innen zu simulieren: Ausgehend von einer Forschungsfrage wird der Gegenstand untersucht und Hypothesen dazu formuliert. Diese werden anschliessend mithilfe einer kurzen Recherche verifiziert bzw. falsifiziert. Die Ergebnisse werden anschliessend der Klasse präsentiert. Damit werden durch forschend-entdeckendes Lernen narrative Kompetenzen gefördert. Anhand der Fokussierung auf Arbeit resp. verschiedene Berufe und deren Entwicklung im Laufe der Zeit ist auch der Alltagsbezug gegeben: Auch Schüler*innen der Sekundarstufe 1 beschäftigen sich intensiv mit ihrer Berufswahl.

Im Gegensatz zu anderen Museen, in welchen die Ausstellungs- und Sammlungsgegenstände nicht angefasst werden dürfen, verfügt das Agrarmuseum über viele (auch kleinere) Alltagsgegenstände. Diese haben keinen hohen Sachwert, sind in mehreren Exemplaren vorhanden und können daher problemlos Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt werden. Inspiriert vom "Archäologiekoffer" der Kantonsarchäologie Zürich sollen im Museum ebenfalls "Koffer" bzw. "Kisten" mit Gegenständen entstehen, die von den Schülerinnen und Schülern (SuS) selbständig, befragt, erforscht und dem Rest der Klasse präsentiert werden können. Eventuell könnten die Koffer auch abgeholt und ins Schulzimmer geholt werden.

Erwartungen:

- Die Vorlagen des Zyklus 3 werden genutzt, so dass es stimmig ist.
- Das Zyklus 3 Set baut auf dem Zyklus 2 auf (inhaltlich und Kompetenzaufbau).
- Das Lernset ist auf den Lehrplan 21 abgestimmt.
- Das Lernset ist auf die Sammlung/ das Museum abgestimmt.
- Der Austausch mit dem Museum findet statt. Es muss nicht zwingend immer im Museum gearbeitet werden.